



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Grußwort
der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Manuela Schwesig,
zur Eröffnungskonferenz der Themenjahre im deutsch-russischen Jugendaustausch
„70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs:
Jugendaustausch – Verständigung – Gemeinsame Zukunft“
5. Juni 2015, Moskau

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Zweite Weltkrieg hat tiefe Gräben hinterlassen mit unzähligen Toten aller beteiligten Nationen. 70 Jahre nach dem Ende des Krieges sind diese Gräben noch sichtbar. Aber sie trennen nicht mehr, weil sie von zahlreichen Brücken überspannt werden. Insbesondere die Begegnungen junger Menschen haben zu einer Verständigung zwischen den Völkern beigetragen. Auch heute, 2015, ist der Jugendaustausch wertvoll, um alte und neue Gräben zu überbrücken.

Der Schüler- und Jugendaustausch zwischen Deutschland und Russland hat dabei eine ganz besondere Rolle, die mit der Errichtung der Koordinierungsbüros in beiden Ländern im Jahr 2006 noch einmal deutlich verstärkt wurde. Ich bin sehr froh darüber, denn nichts verbindet so stark, nichts fördert das gegenseitige Verständnis so sehr wie persönliche Begegnungen und das direkte Erleben des Alltags der Menschen im anderen Land.

Es ist eine wichtige Aufgabe, das Thema des 70. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges in den deutsch-russischen Jugendaustausch aufzunehmen. Gemeinsames Gedenken, aber auch die Übernahme gemeinsamer Verantwortung für die Gestaltung von Gegenwart und Zukunft sind für ein friedliches Zusammenleben wichtig. Ich bin überzeugt davon, dass die Themenjahre dem Schüler- und Jugendaustausch zwischen unseren Ländern einen wichtigen Impuls geben werden.

Die deutlich sichtbaren Anstrengungen der Partner des deutsch-russischen Jugendaustausches in beiden Ländern, die Lehren der Geschichte mit den Herausforderungen für Gegenwart und Zukunft zu verbinden, haben mich bewogen, mit Freude die Schirmherrschaft über die Themenjahre zu übernehmen. Ich danke allen Akteuren des deutsch-russischen Schüler- und Jugendaustausches für ihr Engagement und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Manuela Schwesig". The signature is written in a cursive, flowing style.

Manuela Schwesig

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend